PRESSEMITTEILUNG

vom 21. Mai 2019

19/2019

BioFrankfurt-Aktionswoche vom 17. bis 26. Mai mit Öffentlicher Führung im Opel-Zoo am Samstag, 25. Mai 2019 um 15 Uhr

BioFrankfurt wurde 2004 als Netzwerk gegründet. Derzeit gehören dem Verein 14 Institutionen an, die gemeinsam ihr Wissen und ihre Erfahrung bündeln, um sich für die Erhaltung der Biologischen Vielfalt (Biodiversität) einzusetzen und das öffentliche Bewusstsein für ihre Bedeutung zu stärken. Wie jedes Jahr rund um den Internationalen Tag der Biologischen Vielfalt (in diesem Jahr am 22. Mai) findet auch 2019 eine Aktionswoche vom 17. bis 26. Mai statt, bei der es in zahlreichen Veranstaltungen um die Notwendigkeit des Erhalts der Artenvielfalt geht.

Auch der Opel-Zoo als eines der Mitglieder von BioFrankfurt bietet am Samstag, dem 25. Mai um 15 Uhr eine Führung an, bei der es um die Zucht und Auswilderung bedrohter Tierarten geht. Ob Europäischer Nerz, Moorente, Habichtskauz, Europäische Sumpfschildkröte, Ziesel oder Feldhamster – im Opel-Zoo werden auch heimische, bedrohte Tierarten gepflegt, deren Nachzuchten die Bestände im Freiland verstärken. Die Führung ist kostenfrei, ohne Zusatz zum Eintrittspreis und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnehmer an der Führung treffen sich am Haupteingang und gehen dann gemeinsam mit dem Zoopädagogen zu den jeweiligen Tierarten, wo sie alles Wissenswerte vor Ort erläutert bekommen.

Die Kassen im Opel-Zoo haben täglich von 9-18 Uhr geöffnet, Die Besucher können bis Eintritt der Dunkelheit auf dem Zoogelände bleiben und es durch Drehtore verlassen. Der Opel-Zoo verfügt über mehr als 1.200 kostenfreie Parkplätze und ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Buslinien 261, X26 und X27.

Bild (frei zur Veröffentlichung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“):
Ziesel in der Außenanlage – im Freiland in Deutschland bereits ausgestorben

Pressekontakte:
Margarete Herrmann 06173-325903 10, margarete.herrmann@opel-zoo.de
Jenny Krutschinna 06173-325903 83, jenny.krutschinna@opel-zoo.de